

Frühstück im Kaukasus

Georgien entdecken: Dreifaltigkeitskirche Zminda Sameba mit Aussicht auf den Kasbek, Bergdörfer Mestia und Uschguli, Besichtigung der Götterfestung in Uplisziche, georgische Küche und leichte Wanderungen.



🕒 15 Tage

ASGE205

Asien
Georgien



Weitere Bilder auf unserer Website ➔

15 Tage Natur und Kulturerlebnisse in Georgien

Georgien – das Land, welches in etwa genau so groß ist wie Bayern, hat auf kleiner Fläche enorm viel zu bieten. Von der eindrucksvollen Berglandschaft des Kaukasus über unzählige Weingüter bis hin zu Stränden am Schwarzen Meer. Diese Tour zeigt Ihnen das komplette Spektrum, welches dieses wunderschöne Land zu bieten hat. Die geschichtsträchtige Landeshauptstadt Tiflis verschafft Ihnen erste Eindrücke über das Land und Leute. In Stepanzminda tauchen Sie in die herrliche Bergwelt am Fuße des Kasbeks ein. Mit den einfachen Wandertouren ist diese Reise auch für jedermann geeignet und erfordert keine speziellen Kenntnisse. Kachetien gilt als Wiege des Weins und Sie lernen bei einer Rundfahrt durch die Weinprovinz die Kulinarik Georgiens kennen und nehmen an einer Weinverkostung teil. Am Ende Ihrer Reise geht es an die Schwarzmeerküste nach Batumi. Die Hafenstadt ist eine der modernsten Städte im Kaukasus und hat einiges zu bieten. Besichtigen Sie den Hafen, unternehmen Sie einen Promenadenbummel oder entspannen Sie am Strand und lassen Sie die unvergessliche Reise in aller Ruhe ausklingen.

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

AT REISEN GmbH | 1

Charakter und Anforderungen der Reise

Leicht

Reisen dieses Schwierigkeitsgrades sind körperlich wenig fordernd und gut planbar. Die täglichen Aktivitäten sind kurz, flexibel und lassen ausreichend Zeit für Pausen. Unerwartete Belastungen sind selten, und der Komfort ist in der Regel hoch. Auch wechselnde Tagesabläufe oder leichte Umstellungen lassen sich gut bewältigen.

Fitness

Normale Alltagsfitness
ausreichend

Training

Kein spezielles Training
erforderlich

Psychische Belastung

Gering – gut geeignet für Erholung
und entspanntes Reisen

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft

Heute kommen Sie in der wunderschönen georgischen Hauptstadt Tiflis an. Sie werden vom Flughafen abgeholt und zum Hotel gebracht. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Tag 2

Stadtführung durch die georgische Hauptstadt Tiflis

Manche Flugverbindungen lassen Sie auch heute in den frühen Morgenstunden ankommen. Sie werden vom Flughafen abgeholt und um 09:30 beginnt Ihr erster Programmpunkt. Sie begeben sich gemeinsam mit Ihrer Reiseleitung auf eine Stadtbesichtigung durch Tiflis. Sie werden viele Sehenswürdigkeiten dieser geschichtsträchtigen Stadt erkunden wie die Altstadt, die Sioni-Kirche, die Festung Narikala und die Kartlis Deda – besser bekannt als die „Mutter Georgiens“. Am Abend haben Sie ein gemeinsames Begrüßungsabendessen in einem typisch georgischen Restaurant mit traditionellem Essen und georgischem Wein. Übernachtung im Hotel in Tiflis.

Verpflegung

 Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 3

Auf der berühmten Georgischen Heerstraße nach Stepanzminda

Gegen 09:00 beginnt Ihre Fahrt entlang der berühmten Georgischen Heerstraße. Ihr heutiges Ziel ist das beschauliche Stepanzminda auf 1.740 m, welches im Großen Kaukasus liegt. Der Ort ist durch den Bergsport geprägt und Ausgangspunkt für Bergsteiger, die den Kasbek (5.047 m) erklimmen wollen. Auf dem Weg werden Sie an einigen Sehenswürdigkeiten anhalten wie an der Festung von Ananuri (die ältesten Teile der Burg datieren aus dem 13. Jahrhundert), am Freundschaftsdenkmal und genießen einen wunderschönen Panoramablick über die umliegende Bergwelt sowie am Kreuzpass (2.395 m).

Nach der 4-stündigen Fahrt steht jetzt etwas Bewegung auf dem Programm. Eine leichte Wanderung mit ein paar steilen Abschnitten führt Sie zur berühmten und fantastisch gelegenen Dreifaltigkeitskirche Zminda Sameba. Der Ausblick auf den Kasbek wird Ihnen den Atem rauben! Anschließend steigen Sie wieder in das Tal hinab. Übernachtung im Hotel in Stepanzminda / Fahrzeit ca. 4 h / Gehzeit ca. 1,5 h (Aufstieg), 1 Stunde (Abstieg).

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 4

Wanderung von Dschuta zum Chaukhi-Massiv

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Bergdorf Dschuta in Chewsuretien. Es ist das zweithöchst gelegene Dorf Georgiens und liegt auf einer Höhe von 2.214 m. Im Winter ist dieser Ort komplett von der Außenwelt abgeschnitten. Sie wandern für 3-4 Stunden hinein in eines der schönsten Hochtäler Georgiens zum Chaukhi-Massiv (bis 3.680 m) bis auf eine Höhe von etwa 2.500 m. Wer nicht wandern möchte, kann es sich auf einer der herrlichen Wiesen bequem machen und die Berglandschaft genießen. Rückkehr nach Stepanzminda am frühen Abend. Übernachtung im Hotel in Stepanzminda / Gehzeit ca. 4 h.

Verpflegung

☞ Frühstück, Picknick, Abendbrot

Tag 5

Fahrt zur alten Hauptstadt Georgiens nach Mzcheta

Heute verlassen Sie Stepanzminda und damit auch den mächtigen Kasbek und fahren entlang der Heerstraße in Richtung Mzcheta. Auf dem Weg machen Sie einen Halt bei der Kreuzkirche Dschwari, einer der frühesten Kirchenbauten des Landes und zugleich UNESCO-Weltkulturerbe mit einem atemberaubenden Ausblick über den Zusammenfluss von Kura und Aragwi. Anschließend geht es weiter nach Mzcheta, der alten Hauptstadt Georgiens. Gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter haben Sie ausgiebige Zeit, sich Mzcheta sowie eine der wichtigsten Kathedrale des Landes, Svetizchoweli, anzusehen. Sie genießen einen leckeren Imbiss in einem typischen georgischen Lokal. Der restliche Tag steht Ihnen frei zur Verfügung – Stadtbummel und Freizeit. Übernachtung im Hotel in Mzcheta.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss

Tag 6

Fahrt nach Kachetien und Besichtigung des Höhlenklosters David Garetscha

Heute setzt sich Ihre Rundreise nach Kachetien fort. Anschließend geht es weiter gen Osten und Sie besichtigen das malerisch gelegenen Höhlenkloster David Garetscha in der Halbwüste von Udabno an der georgisch-aserbaidzhanischen Grenze, wo der legendäre Mönch David, der Einsiedler, und sein Jünger Dodo begraben sind. Vielleicht fallen Ihnen die Regenbogenberge direkt vor dem alten Kloster ins Auge? Dann geht es weiter in die Weinregion Kachetien. Übernachtung im Hotel in Signaghi.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 7

Kulinarische Rundfahrt durch Kachetien

Georgien wird im geschichtlichen Zusammenhang oft als Ursprungsland des Weins betitelt und heute nehmen Sie an einer Rundfahrt durch die Weinprovinz Kachetien teil, die Ihnen viele spannende Eindrücke über die Region vermittelt. Zuerst fahren Sie nach Signaghi, anschließend auf das Landgut der Fürstenfamilie Chavchavadze mit einem herrlichen Landschaftspark in Zinandali. Erstmals wurde an diesem Ort georgischer Wein in Flaschen abgefüllt (19. Jhd.) und nach Frankreich verkauft. Auch heute heißt der Wein noch „Zinandali“ und enthält etwa 80% Weißwein der Rebsorte Rkatsiteli und 20% der Rebsorte Mtsvane. Definitiv sollten Sie das kleine Museum besuchen, das Ihnen das Leben des georgischen Adels im 19. Jahrhundert nahebringt.

Im Anschluss geht es für Sie auf den Basar von Telawi, auf dem Sie die vielfältigen landwirtschaftlichen Erzeugnisse der Region bestaunen und ausprobieren können.

Danach erleben Sie die Herstellung der „Kwewri“, den traditionellen Weinamphoren aus Lehm, in Wardisubani und können einmal die ungefilterten traditionellen georgischen Weine bei Sasa verkosten. Übernachtung im Gasthaus in Lagodechi.

Verpflegung

☞ Frühstück, Weinverkostung, Abendbrot

Tag 8

Wanderung im Nationalpark Lagodechi und kleiner Kochkurs

Heute steht eine weitere Wanderung für Sie an. Sie unternehmen im Nationalpark Lagodechi eine leichte bis mittlere Wanderung bis zum wunderschönen Wasserfall Ninoshvi. Ca. 40 m fällt der Wasserfall in die Tiefe und stellt für den Betrachter ein eindrucksvolles Naturschauspiel dar. Falls Sie nicht wandern möchten, können Sie beim Gasthaus verweilen und nach Lust und Laune die nähere Umgebung erkunden. Am späten Nachmittag wartet bereits ein weiterer Höhepunkt auf Sie, denn Sie werden an einem „Georgisch-Kulinarischen-Abend“ teilnehmen und Gerichte wie Khinkali (gefüllte Teigtaschen) und Schaschlik (Fleischspieße) selbst zubereiten. Anschließend werden die Speisen natürlich auch verkostet. Übernachtung in einem Gasthaus in Lagodechi / Wanderung ca. 14 km.

Verpflegung

☞ Frühstück, Picknick, Abendbrot

Fragen zur Reise?

Tag 9

Der Viehbasar von Kabali und Freizeit in Tiflis

Am frühen Morgen besuchen Sie den Viehbasar von Kabali, wo jeden Sonntagvormittag die Menschen der Weinregion zusammenkommen, um nicht nur Tiere, sondern auch Lebensmittel, Kleidung, Möbel, Gerätschaften und Ersatzteile miteinander zu handeln. Hier bekommen Sie einen Einblick in das traditionelle Landleben. Anschließend kehren Sie über den Gombori-Pass zurück nach Tiflis. Den Nachmittag können Sie individuell nutzen, um in Tiflis eines der vielen Museen zu besichtigen, einem Basar einen Besuch abzustatten oder in den berühmten Schwefelbädern zu entspannen. Übernachtung im Hotel in Tiflis/ Fahrzeit ca. 2 h.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss

Tag 10

Fahrt nach Kutaissi und Besichtigung der antiken Höhlenstadt Uplisziche

Die heutige Fahrt bringt Sie in das Herz Georgiens, in die Region Kartli. Sie besichtigen die eindrucksvolle antike Handelsstadt Uplisziche ("Götterfestung") und haben eine Führung über die großartig gelegene Anlage, oberhalb des Flusses Mtkwari. Die Felsenstadt mit ihren Höhlenwohnungen zählte einmal rund 5.000 Einwohner und wurde auf verschiedenen Etagen übereinander gebaut. Festungsartig benutzen die Menschen das Felsplateau zum Schutz vor Angreifern.

Am Nachmittag fahren Sie weiter in die Stadt Gori, der Geburtsstadt von Stalin. Hier können Sie optional das historisch interessante Stalin-Museum besichtigen. Weiterfahrt in die Provinz Imeretien nach Kutaissi. Übernachtung im Hotel in Kutaissi.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 11

Okatse Canyon oder Martvili Canyon und Besichtigung des Klosters Gelati

Heute unternehmen Sie, je nach Wetterlage, einen Tagesausflug zum Okatse Canyon oder Martvili Canyon. Sie unternehmen eine 2-stündige Wanderung durch die eindrucksvollen sattgrünen Landschaften. Im Okatse Canyon bietet Ihnen ein Metallsteg einzigartige Ausblicke über die Canyon-Landschaft und hält mehrere Aussichtsplattformen bereit. Im Martvili Canyon befinden Sie sich in der Schlucht direkt neben dem tiefblauen Wasser und können das Naturschauspiel auf sich wirken lassen. Anschließend fahren Sie wieder in Richtung Kutaissi. Nahe der Stadt befindet sich die berühmte Klosteranlage Gelati mit seiner mittelalterlichen Akademie aus dem 11. Jahrhundert. Nach der ausführlichen Besichtigung geht es zurück nach Kutaissi. Der restliche Nachmittag steht Ihnen frei zur Verfügung. Übernachtung im Hotel in Kutassi.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 12

Mestia – die Krone des Kaukasus

Die Reise geht weiter über Sugdidi nach Swanetien in den Großen Kaukasus bis nach Mestia. Die Kleinstadt Mestia liegt im obersten Norden Swanetiens auf 1.500 m und ist geprägt durch die charakteristischen Jahrhunderte alten Wehrtürme. Mit der Seilbahn geht es auf den Berg Hatsvali, von wo Sie ein beeindruckendes Gebirgspanorama genießen können. Übernachtung im Gasthaus in Mestia.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 13

Tagesausflug in das Bergdorf Uschguli mit Wanderung

Heute machen Sie einen Tagesausflug in das Herz Swanetiens nach Uschguli. Das ursprüngliche Bergdorf mit seinen vielen Wehrtürmen ist ein eindrucksvoller Ort am Scheitel von Europa und Asien. Die Wehrtürme wurden von der UNESCO im Jahr 1996 zum Weltkulturerbe erklärt. Wie Dschuta gehört es mit ca. 2.100 m über dem Meeresspiegel zu den höchstgelegenen Orten des Landes. Um die Höhepunkte Uschgulis bei einer Wanderung entlang des Enguri Flusses zu erkunden, bleibt genug Zeit (3-4 h je nach Wetterlage und Wünschen der Teilnehmer). Anschließend kehren Sie nach Mestia zurück. Übernachtung im Gasthaus in Mestia.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 14

Fahrt ans Schwarze Meer nach Batumi

Sie fahren durch die subtropische Klimazone bis an das Schwarze Meer nach Batumi. Zwischen alten Fassaden, antiken Ruinen und hochmodernen, verglasten Gebäuden polarisiert die Stadt.

Mit Ihrem Reiseleiter erkunden Sie die Strandpromenade und den alten Hafen. Sicherlich fällt Ihnen die Metallstatue von Nino und Ali sofort ins Auge. Sie lassen Ihre Reise im Rahmen eines gemeinsamen abendlichen Abschiedssessen in einem schönen Restaurant ausklingen. Übernachtung im Hotel in Batumi.

Verpflegung

☞ Frühstück, Imbiss, Abendbrot

Tag 15

Rückreise nach Deutschland

Wer die Möglichkeit nutzen möchte, kann bereits ab Batumi am Vormittag nach Hause fliegen. Alle anderen kehren ab Mittag mit Ihrem Guide und Fahrer nach Tbilissi zurück (Ankunft gegen 17.00 Uhr). Je nach Flugzeit werden Sie zum Flughafen gebracht (wir buchen wir Ihnen gerne noch eine weitere Nacht in Tiflis dazu, falls der Abflug erst am nächsten Tag geht).

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Alle Transfers in privaten Fahrzeugen lt. Programm (Reise im Kleinbus, 4WD oder PKW, je nach Anforderungen)
- ☒ 10x Übernachtungen in 3* Mittelklassehotels
- ☒ 4x Übernachtungen in Gasthäusern
- ☒ Verpflegung: 14x Frühstück, 12x Mittag/Imbiss/Picknick, 11x Abendessen (inkl. Abschieds- und Begrüßungsabendessen)
- ☒ 1x Weinverkostung in Kachetien
- ☒ Deutschsprachige Reiseleitung
- ☒ Alle Ausflüge, Eintrittsgelder und Besichtigungen lt. Programm
- ☒ Sonderkonditionen bei verschiedenen Ausrüstern und Bergsportläden (bitte fragen Sie uns!)

Nicht enthalten

- ☐ Internationale Flüge nach Tiflis und zurück ab Batumi oder Tiflis
- ☐ Fehlende Mahlzeiten & Getränke
- ☐ Trinkgelder und persönliche Ausgaben
- ☐ Eintritt Museum Gori
- ☐ Einzelzimmerzuschlag
- ☐ Reiseversicherungen

Fragen zur Reise?

Maike Robinski ☎ 0341/55 00 94-21 ✉ maike.robinski@at-reisen.de

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreise

Ab 2026 ist es Pflicht für ausländische Reisende, eine Kranken- und Unfallversicherung vorzuweisen. Die Versicherung muss eine Summe von 10.000 Euro abdecken, über den gesamten Reisezeitraum gültig sein und in englischer oder georgischer Sprache vorgewiesen werden, da ansonsten die Einreise verweigert werden kann.

Visum

Deutsche Staatsangehörige können visumfrei nach Georgien einreisen und sich dort bis zu 360 Tage aufhalten. Der Reisepass muss jedoch mind. bis zu Ihrer Ausreise gültig sein (bitte prüfen Sie ebenso die Richtlinien Ihrer Airline).

Impfungen

Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Jedoch sind Auffrischungsimpfungen der Standardimpfungen wie Mumps, Masern und Röteln (MMR), Tetanus (Wundstarrkrampf), Diphtherie, Typhus und Hepatitis A & B zu empfehlen. Aufgrund streunender Hunde ist stets auch eine Impfung gegen Tollwut zu empfehlen.

Währung

Die Landeswährung in Georgien ist der Lari (GEL), der aus 100 Tetri besteht. An den Bankautomaten oder in Tiflis auch in Wechselstuben, ist es möglich Bargeld zu erlangen. Kreditkarten werden in großen Hotels und größeren Einkaufsläden akzeptiert.

Besonders in Bergregionen sollten Sie ausreichend Lari mitnehmen, da die Bezahlung bar stattfindet und auch die Verfügbarkeit von Geldautomaten stark eingeschränkt ist. Teilweise werden auch USD oder Euro angenommen, es empfiehlt sich aber immer genügend Lari dabei zu haben.

Zeitverschiebung

Der Zeitunterschied beträgt in den Sommermonaten +2 Stunden und in den Wintermonaten +3 Stunden.

Klima und beste Reisezeit

Reisen nach Georgien sind das ganze Jahr über möglich. **Generell** gelten das **Frühjahr und der Herbst** als **beste Reisezeit**. Dies gilt auch für die Bergregionen. Im Hochsommer kann es vor allem in Tiflis und anderen nicht so hochgelegenen Regionen sehr heiß werden und eine hohe Luftfeuchtigkeit vorherrschen. Die **Hauptreisezeit** für das Land sind die Sommermonate **Juni bis August**.

Für **Bergliebhaber und Wanderer** eignen sich die Monate **Juni bis September** und **Kulturreisende** sollten in den Monaten **Mai bis Oktober** Georgien besuchen.

Der Große und der Kleine Kaukasus befinden sich zwischen dem Schwarzen Meer im Westen und dem Kaspischen Meer im Osten. Die abwechslungsreiche Landschaft Georgiens mit ihrem Wechsel von Hochgebirgen, Mittelgebirgen, Hügelland und Tiefland bringt eine abwechslungsreiche Gliederung des Klimas mit sich. Wichtige Einflüsse sind die unterschiedlichen Höhenstufen der Gebirgszüge und die von Westen nach Osten hin abnehmende Niederschlagsneigung. Grob gesehen lässt sich Georgien in ein mediterranes Klima einordnen. Aber eben durch die Vielgestalt des Landes bildet sich auch eine entsprechende klimatische Vielfalt heraus. Der Kaukasus schützt Georgien vor Kaltluftwellen aus dem Norden und erlaubt dem Schwarzen Meer, das Land zu erwärmen.

Fragen zur Reise?

Sicherheit

Georgien gilt als ruhig und in den von uns bereisten Gebieten politisch weitgehend stabil. Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen sollten beachtet werden. Bitte beachten Sie auch die aktuellen Sicherheitshinweise des Auswärtigen Amt.

Stromspannung

Sie benötigen keinen Reiseadapter. Es werden Stecker und Steckdosen vom Typ C und Typ F verwendet. Die Netzspannung ist 220 V / Frequenz von 50 Hz.

Trinkgelder

Generell ist Trinkgeld nicht verpflichtend, aber natürlich freuen sich die Einheimischen über die Geste. In Restaurants verhält es sich ähnlich wie in Deutschland. Rund 10% Trinkgeld werden auf den Rechnungsbetrag im Durchschnitt addiert. Prüfen Sie vorher allerdings, ob bereits ein Trinkgeldbetrag in der Gesamtrechnung enthalten ist. Manche Restaurants inkludieren bereits vorab eine gewisse Pauschale, ohne darüber zu informieren.

Als angemessenes Trinkgeld empfehlen wir jeweils pro Tag und pro Gruppe für Ihre Reiseleitung 3-4€, für den Fahrer 2€ und für den Träger ebenfalls 2€.

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.

Fragen zur Reise?



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.
 Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- ☐ Koffer oder Reisetasche (AT Reisetasche im AT-Shop)
- ☐ 1 Tagesrucksack ca. 30 - 40 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- ☐ Reisepass mit Passkopie
- ☐ Euro-Bargeld , Kreditkarte (teilweise gibt es auch Geldautomaten, wo Sie mit EC-Karte (MAESTRO Zeichen) Geld abheben können
- ☐ 1 Paar Wanderschuhe mit kräftiger Profilsohle knöchelhoch (gut eingelaufen)
- ☐ 1 Paar Sport - oder Turnschuhe
- ☐ 1 Goretexjacke wind- und wasserdicht
- ☐ Fleece-Pullover, Fleece-Jacke, lange u. kurze Hose, davon 1 Trekkinghose, Überhose wasserdicht
- ☐ 1-2 langärmelige Baumwollhemden, T -Shirts
- ☐ Trekkingsocken
- ☐ Badesachen
- ☐ Trinkflasche 1-2l
- ☐ Sonnenhut + Sonnenbrille
- ☐ Gute Sonnencreme (ab 20), Fettstift für die Lippen (alpin)
- ☐ Fotoausrüstung mit ausreichenden Akkus und Speicherkarten
- ☐ Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweh, Kreislauf, Pflaster
- ☐ Eventuell 1 Paar Teleskop - Stöcke als Gehhilfe
- ☐ Reiseführer Georgien